

Biotopkartierung Bayern

Biotopsteckbrief: Biotop SW-1203 (mit einer Teilfläche)

Name des Biotops: Ufergehölze am Steingraben südlich Dittelbrunn



Datum der Erhebung: 03.07.2002

Letzte Aktualisierung: -

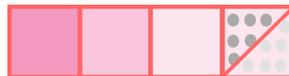
Landkreis(e)/ Stadt: Schweinfurt (Stadt), Schweinfurt

Gemeinde(n): Schweinfurt, Dittelbrunn

Naturraum/ Naturräume: Schweinfurter Becken

Größe Biotop: 0,2695 ha

 ausgewähltes Biotop
SW-1203



Biotope unterschiedlicher Ausprägung
(falls im Kartenausschnitt vorhanden)

Eine ausführliche Legende zur farblichen Darstellung der Biotope finden Sie im UmweltAtlas Bayern (www.umweltatlas.bayern.de).

Biotoptypen im Biotop SW-1203

| Anteil | Kürzel | Biototyp Name | Gesetzlicher Schutz | | FFH-Richtlinie | |
|--------|--------|---------------------------------|---------------------|----------------|----------------|-----------|
| | | | § 30 / Art. 23 | § 39 / Art. 16 | Lebensraumtyp | Bewertung |
| 70% | WN | Gewässer-Begleitgehölze, linear | (✓) | ✓ | | |
| 25% | WH | Hecken, naturnah | | ✓ | | |
| 5% | XS | Sonstige Flächenanteile | | | | |

Erläuterungen

Gesetzlicher Schutz: Biotopie können nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 23 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) sowie § 39 BNatSchG und/oder Art.16 BayNatSchG geschützt sein. Bei älteren Kartierungen kann der gesetzliche Schutz nur für bestimmte Ausprägungen des Biotoptyps bestehen. Dann ist in der Tabelle ein Haken in Klammern (✓) eingetragen. Zusätzlich zum genannten gesetzlichen Schutz für Biotopie nach dem BNatSchG/BayNatSchG unterliegt die angegebene Fläche eventuell noch weiteren Schutzbestimmungen, die zu beachten sind (z. B. Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, etc.).

Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Richtlinie: Zur Umsetzung der FFH-Richtlinie der Europäischen Union (EU) sind europaweit - und somit auch in Bayern - besondere Schutzgebiete (FFH-Gebiete) ausgewiesen. Einige Biotoptypen entsprechen innerhalb und außerhalb von FFH-Gebieten den sogenannten FFH-Lebensraumtypen. Die FFH-Lebensraumtypen werden seit 2006 zusammen mit den Biotoptypen bei der Biotopkartierung erfasst und anhand ihres Zustandes bewertet.

Nähere Informationen zum gesetzlichen Schutz und der FFH-Richtlinie finden Sie unter:

https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/rechtliche_grundlagen/index.htm

Teilflächen: Bei der Biotopkartierung Bayern werden in der Regel mehrere Teilflächen zu einem Biotop zusammengefasst. Eine Beschreibung sowie eine Artenliste gibt es nur für das ganze Biotop. Diese Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei Biotopen, die nur aus einer Teilfläche bestehen, beziehen sich diese Angaben auf die einzige Teilfläche.

Beschreibung Biotop SW-1203

Ufergehölze am Steingraben südlich Dittelbrunn

Der Steingraben war zum Zeitpunkt der Begehung in diesem Abschnitt trockengefallen und ist sehr stark eingetieft. Im Norden zunächst nur einseitig, später dann beidseitig sind die Böschungen mit Gehölzen - überwiegend Weiden - bestanden. Der Unterwuchs ist stark eutroph und wird von Brennesseln dominiert. Im Süden grenzt unmittelbar an das Grabengehölz ein weitgehend zugewucherter Weg mit einer Hasel-Zwetschgen-Hecke an.

Oberhalb des kartierten Bereichs bis zur Heeresstraße wird der Graben nur noch von vereinzelt Gehölzen und flächigen Brennesselfluren gesäumt. Unterhalb befindet sich das Gewässer nach einer Flurstück-Arrondierung außerhalb des Schweinfurter Stadtgebietes.

Erhobene Arten im Biotop SW-1203

| Artnamen | RL-B | RL-D | Deutscher Artname | Datum der Erhebung |
|---------------------------------|------|------|-------------------------|--------------------|
| <i>Corylus avellana</i> | | | Europäische Hasel | 03.07.2002 |
| <i>Crataegus monogyna</i> s. l. | | | Eingrifflicher Weißdorn | 03.07.2002 |
| <i>Juglans regia</i> | | | Walnuss | 03.07.2002 |
| <i>Prunus avium</i> | | | Vogel-Kirsche | 03.07.2002 |
| <i>Prunus domestica</i> s. l. | | | Pflaume | 03.07.2002 |
| <i>Salix cinerea</i> s. l. | | | Grau-Weide | 03.07.2002 |
| <i>Salix fragilis</i> agg. | | | Artengruppe Bruch-Weide | 03.07.2002 |
| <i>Sambucus nigra</i> | | | Schwarzer Holunder | 03.07.2002 |

Erläuterungen zur Liste der Arten

Die Liste der Arten bezieht sich auf das ganze Biotop und nicht auf einzelne Teilflächen.

RL = Rote Liste, B = Bayern, D = Deutschland

Rote-Liste-Status: 0 = Ausgestorben oder Verschollen, 1 = vom Aussterben bedroht, 2 = stark bedroht, 3 = gefährdet, V = Vorwarnliste, R = extrem selten, * = ungefährdet, G = Gefährdung unbekannt
D = Daten unzureichend, NB = nicht bewertet.

Besonders schützenswerte und sensible Arten sind in der Liste der Arten nicht enthalten.

Abschließender Hinweis

Alle Angaben, insbesondere zum gesetzlichen Schutz, geben den Zustand des Biotops zum Zeitpunkt der Erhebung wieder. Bitte beachten Sie bei Aktualisierungen die dazugehörigen Erläuterungen.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-5525

Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

E-Mail: biotopkartierung@lfu.bayern.de

Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte

© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

© [Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)